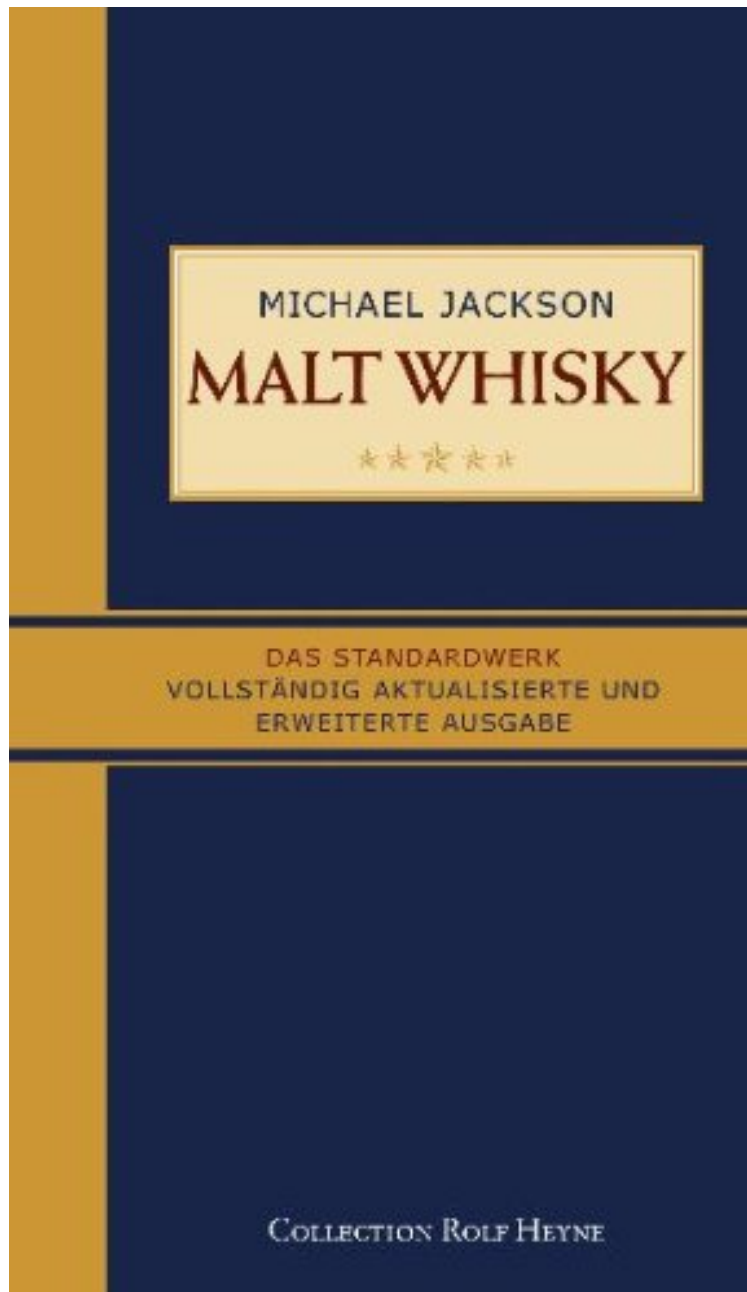


[Read now] Malt Whisky. Das Standardwerk

## Malt Whisky. Das Standardwerk

*Von Michael Jackson*

*DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #601061 in BcherVerffentlicht am: 2008-03-03Abmessungen: 8.98 x 1.18b x 5.28l, Einband: Gebundene Ausgabe448 Seiten | File size: 29.Mb

**Von Michael Jackson : Malt Whisky. Das Standardwerk** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Malt Whisky. Das Standardwerk:

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen 57 von 58 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Punktabzug wegen Unvollständigkeit  
Von rm68 Achtung: diese Rezension bezieht sich bereits auf die neue, 5. Auflage vom September 2004: Habe nun den neuen Jackson ein bisschen genauer durchgeblättert. Und nun bin ich doch leicht enttäuscht. Denn zahlreiche Verkostungsnotizen aus der 4. Auflage sind in diesem Buch nicht mehr enthalten (deshalb nur 4 Sterne). Wenn es sich dabei um extrem seltene Whiskies handeln würde, die man längst nicht mehr bekommt, oder um unabhängige Abflungen, die in kleinster Auflage in zig Varianten auf dem Markt waren, würde ich verstehen, dass man den Umfang nicht zu sehr ausufern lassen wollte. Doch einige Beispiele von nicht (mehr) beschriebenen Whiskies, die aus meiner Sicht in ein solches Buch gehören: Bowmore Darkest Black Bowmore Mortlach Gordon MacPhail Abflungen Springbank C.V. Laphroaig Leapfrog Knockando 1990 Lagavulin 1986 und 1987 Destiller's Editions Um nur einige zu nennen, deren Fehlen mir spontan auffiel. überhaupt ist z.B. Bowmore diesmal sehr schwach vertreten, dafür ufer Clynelish/Brora regelrecht aus. Außerordentlich viel Umfang wurde wieder Macallan und Glenmorangie gegeben. Ich weiß nicht, wann der Redaktionsschluss war, aber z.B. fand ich keine einzige McGibbon's Provenance Abflung. Auf Fragen, ob z.B. Lagavulin oder diverse Bowmore den Geschmack verändert haben, geht das Buch nicht ein. Fazit: In Kombination mit der 4. Auflage nach wie vor ein toller Einkaufsratgeber. Ich würde mir trotzdem ein kumuliertes Handbuch wünschen, in dem alle Notizen erhalten bleiben und immer neue hinzu kommen. Man kann - was zum Teil geschah - ja so sortieren, dass nicht mehr erhaltene Flaschen ans Ende der Liste gesetzt bzw. speziell gekennzeichnet werden. übrigens wurden die einleitenden Seiten stark mit interessanten Informationen erweitert. 10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessantes Nachschlagewerk über Jahre  
Von M. Andreas Dieses Buch eignet sich hervorragend für Einsteiger und Kenner. Wie immer erfährt man etwas über die Brennereien und teilweise die Orte in denen die Destillen stehen. Wie in den vorigen Ausgaben gibt es meines Erachtens hilfreiche Verkostungsnotizen, die eine kleine Vorauswahl für den nächsten Kauf ermöglichen. Zudem ist schön zu sehen, dass in den Whiskys der einzelnen Brennereien immer wieder die gleichen Noten auftauchen. Gerade für teurere Whiskys kann man sich hier vorab informieren, was einen erwartet, wenn man dann diese Flasche kauft und dann auch mal öffnet. Auch nach dem Kauf eines Whiskys ist es immer wieder interessant seine Empfindungen und Notizen mit denen des Buches zu vergleichen. Alle dort beschriebenen Geschmacksrichtungen und Noten kann ich meist auch nicht im Whisky wiederfinden, aber das liegt an den unterschiedlichen Empfindungen des einzelnen Genieers. Das Punktesystem von M. Jackson ist eher subjektiv zu verstehen, kann aber als kleine Hilfen dienen. Trotzdem lese ich alle Notizen zu jeder Abflung, da selbst bei Whiskys mit weniger Punkten Geschmacksnoten zu finden sind, die meine Aufmerksamkeit erregen und auch mal einen Kauf auslösen. Alles in allem lese ich dieses Buch immer wieder, da sich mein Geschmack/ Vorlieben den Jahreszeiten entsprechend ändern und ich mich wieder neu informieren kann. Für Kenner und Einsteiger ist es sehr empfehlenswert. 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter aber veralteter Ratgeber  
Von J. Roth Ueber Jahre war Jackson's Malt Whisky Companion mein treuer Wegbegleiter. Ueber die Vorzüge wurde schon viel geschrieben und gelobt. Anspruch auf Vollständigkeit hat das Buch nie gehabt, aber zumindest waren alle handelsüblichen Abfüllungen enthalten. Leider ist Michael "The Beer Hunter" Jackson im August 2007 von uns gegangen. Die letzte Ausgabe dieses Buches hat nun schon ein paar Jahre auf dem Buckel. In der Tat ist das Malt-Whisky-Geschäft recht schnelllebig. Faessler bestimmter Jahrgänge sind für die Abfüller nicht mehr verfügbar, Brennereien haben die Besitzer gewechselt oder neue Serien auf den Markt geworfen. Darüberhinaus sind in den letzten Jahren unzählige neue unabhängige Abfüller hinzugekommen. Die Malts schmecken über die Jahre nicht immer gleich wie ein Pilsner Bier. Jacksons Standardwerk ist heute kaum noch als Einkaufsratgeber zu gebrauchen. Bleibt die Hoffnung, dass es als Momentaufnahme der Malt Whiskies um die Jahrtausendwende weiterhin ein interessantes Buch bleibt. Darauf einen 18 Jahre alten Macallan!

.de Sie haben einen sahnigen Körper, sind samtig und angenehm warm oder mächtig und beruhigend. Was hier wie die Beschreibung wundersamer Märchengestalten anmutet, ist -- Kenner haben es auf den ersten Blick erfasst -- die Charakteristik, die einzelnen Whiskysorten zugeschrieben wird. Wer sich in der Flut der unterschiedlichsten Marken zurechtfinden möchte, der kann einen Leitfaden gut gebrauchen. Michael Jacksons Malt Whisky leistet da gute Dienste. In der fünften, völlig neu bearbeiteten Auflage liegt der Klassiker unter den Whiskyführern nun wieder vor. Im handlichen Format von ca. 22x13 cm und mit festem Einband warten über 1000 Whiskys auf Laien sowie Kenner. Jackson berichtet über Neuigkeiten und Trends, von Mikrodestillerien über japanische Malts bis hin zu besonderen Jahrgangsabflungen. Schritt für Schritt führt der whiskybegeisterte Autor in die Geheimnisse dieses Lebenswassers mit den unterschiedlichsten Brautönen ein. Die Ursprünge des Getränks finden ebenso Erwähnung wie die Bedeutung der Worte auf dem Etikett. Die Aromen werden ebenso erlutert wie die Frage nach dem perfekten Alter oder dem perfekten Holz. Besitzer, Destillerien und Abfüller (auch unabhängige) dürfen natürlich nicht fehlen. Das Herz bildet das A bis Z der Single Malts. Hier wird auf 350 Seiten der Whisky durch Farbe, Körper, Geschmack und Abgang charakterisiert. Dass trotz der beachtlichen Anzahl angeführter Whiskys keine Vollständigkeit erreicht wird, ist zwar

bedauerlich, aber vermutlich unvermeidlich. Jeder Verkostungsnotiz folgt eine Bewertung. Maximal 100 Punkte, angelehnt an das Bewertungssystem von Wein, hat der Autor zu vergeben. Die besten, wirklich groen Malts erhalten 90 Punkte und mehr. Vertreter dieser letzten, kleinen feinen Gruppe sind zum Beispiel die Macallan Whiskys, fr die der Autor ein besonderes Faible hat. Da sich ber Geschmack aber bekanntlich nicht streiten lt, bleibt es jedem -- wie Jackson betont -- selbst berlassen, sich den Lieblingstrunk herauszusuchen. Eine groe Hilfe kann hierfr sein Malt Whisky sein. --Anne HauschildPressestimmenFr jeden Whisky-Freund unverzichtbar: die Bibel des Whisky-Papstes! (n.n.)KurzbeschreibungMichael Jackson hat den absoluten Klassiker unter den Malt-Whisky-Guides vollstndig bearbeitet und erweitert - das Ergebnis: ber 1000 vorgestellte Whiskys, 200 neue Verkostungsnotizen. Unangreifbare Kompetenz in kompakter Form. - Fr jeden Whisky-Freund unverzichtbar: die Bibel des Whisky-Papstes! Playboy (Playboy-Prdikat: 4 Hschen)